

GEMEINDE-INFORMATION ***Dezember 2018***



***Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr 2019***



***wünschen
der Bürgermeister,
die Gemeinderäte/Innen
und die Bediensteten der
Marktgemeinde Schönkirchen-Reyersdorf***



Liebe Ortsbürgerinnen!

Liebe Ortsbürger!

Die Zeit der Weihnachtsfeiern und Punschstände ist größtenteils vorbei, es trennen uns nur noch wenige Tage vom Weihnachtsfest. Die letzten Weihnachtseinkäufe sind getätigt und langsam sollte die vorweihnachtliche Ruhe einkehren.

Gerne nehme ich den herannahenden Jahreswechsel zum Anlass, um über das abgelaufene Jahr Rückschau zu halten. Für den neuen Bauhof und eine Lagerhalle für die örtlichen Vereine wurde ein passendes Grundstück angekauft. Beim Wertstoffsammelzentrum gilt es abzuwarten, ob eine Lösung, gemeinsam mit anderen Gemeinden, gefunden werden kann. Durch den Ankauf von Grundstücken hinter der Brunnengasse würde für diese Gemeindekooperation jedenfalls eine entsprechende Fläche in unserer Gemeinde zur Verfügung stehen.

Nach dem Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines neuen Kinderspielplatzes wurden in der letzten Gemeinderatssitzung bereits der Auftrag für die Lieferung und Montage der Spielgeräte am neu zu errichtenden Spielplatz im Schloßpark vergeben.

Im neuen Siedlungsgebiet „Wunderberg“ wurden die vorhandenen Einbauten der OMV aus dem „Bauland“ entfernt und in eine eigene Leitungstrasse verlegt.

Um unseren Schloßpark als Erholungs- und Grünraum erhalten zu können waren umfangreiche Maßnahmen, wie die Entnahme einzelner kranker Bäume, bis zu einer teilweisen Rodung größerer Flächen, unumgänglich. Ich darf mich an dieser Stelle bei der Forstbehörde der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf für die professionelle Unterstützung bei diesen Maßnahmen herzlich bedanken. Die zwischenzeitlich 6.000 neu gesetzten Bäume sollen diesen wertvollen Lebensraum langfristig sichern.

Für das kommende Jahr sind für außerordentliche Vorhaben Budgetmittel in Höhe von knapp 1,3 Mio. Euro vorgesehen. Davon € 200.000,00 für Straßenbauten (Fahrbahn und Nebenanlagen am Sternweg und der Sondenstraße. Für den Spielplatz im Schloßpark werden € 170.000,00 bereitgestellt, für Wasserleitungs- und Kanalisationsleitungen jeweils € 150.000,00.

Das um € 410.000,00 angekaufte HLF2 für unsere Feuerwehr soll Mitte des Jahres in Betrieb gestellt werden.

Der Gemeinderat ist im zu Ende gehenden Jahr zu sechs Sitzungen zusammengetreten, wobei 84 Tagesordnungspunkte behandelt wurden. 74 Tagesordnungspunkte (88,1%) haben ein einstimmiges Votum erhalten.

Den bevorstehenden Jahreswechsel nehme ich auch gerne zum Anlass, um mich bei all jenen zu bedanken, die einen positiven Beitrag für unsere Heimatgemeinde geleistet, oder mich bei meiner Arbeit für die Gemeinde unterstützt haben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Es ist ein schöner alter Brauch, sich zu den Festtagen und zum Jahreswechsel alles Gute zu wünschen.

Auch für mich ist das ein Anlass Ihnen und Ihrer Familie mit einem großen Dankeschön für das vergangene Jahr ein gesegnetes, besinnliches und geruhames Weihnachtsfest zu wünschen.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Erfolg, Zufriedenheit und viel Glück.



Peter Hofinger
(Bürgermeister)

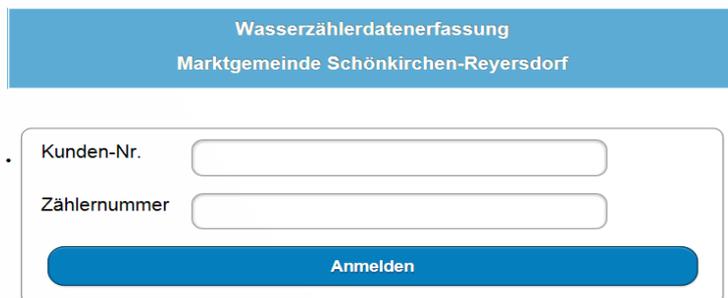
WASSERABLESUNG - www.zaehlerdaten.at

Zum Jahresende sind wiederum die aktuellen Wasserzählerstände bekannt zu geben. Eine einfache und bequeme Lösung ist die Bekanntgabe mittels der Online-Zählerdatenerfassung. Die Gemeinde bietet dieses Service zusätzlich an, mit dem Sie sich das Ausfüllen und Retournieren der Ablesekarte ersparen können.

So funktioniert's

Sie rufen über den Internet-Browser das Wasserablese-Service www.zaehlerdaten.at auf.

Mit der EDV-Nummer aus der Steuern/Abgaben-Buchhaltung und der Zählernummer erfolgt die Authentifizierung.



Nun kann einfach der neue Zählerstand erfasst werden. (Screenshot Erfassung)

Der errechnete Verbrauch wird anschließend zur Information angezeigt – die Zählerdatenerfassung ist damit für Sie erledigt!

Es geht auch mobil!

Die Erfassung des Zählerstandes kann auch per Tablet oder Smartphone erfolgen. Damit ist es möglich, den Zählerstand direkt von der Wasseruhr abzulesen und gleich in die Erfassungsmaske einzugeben.

Ist auf der Ablesekarte ein QR-Code angegeben, müssen EDV-Nummer und Zählernummer nicht mehr manuell eingegeben werden – einfacher geht's nicht!

Nutzen Sie dieses Service! Sie helfen damit auch der Gemeindeverwaltung, weil die Zählerstände nicht mehr manuell erfasst werden müssen, sondern direkt aus der Online-Erfassung für die Erstellung der Wasserendabrechnung übernommen werden können.

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

am Dienstag, den 12. Februar 2019, um 18.00 Uhr, im
NÖ Landeskindergarten Schönkirchen-Reyersdorf.

Alle Erziehungsberechtigten deren Kinder im Kindergartenjahr 2019/20 im Kindergarten beginnen dürfen, werden mit einer persönlichen Einladung verständigt.



SPENDE VOM SUMMER BLOWOUT

Durch den äußerst guten Besuch bei der diesjährigen Veranstaltung konnte der „Verein zur Erhaltung des Parkbads Schönkirchen-Reyersdorf“ der Marktgemeinde eine Spende in der Höhe von € 4.000,00 überreichen. Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Mitwirkenden recht herzlich.



PUNSCHSTAND BEI SPAR STRANZL

Am 22.12.2018, ab 10 Uhr veranstaltet die Fam. Stranzl, Spar Markt, einen Punschstand mit Glühwein, Brötchen und Würstel. Für die jüngsten Kunden gibt es einen Kinderpunsch. Die Ausgabe der Speisen und Getränke erfolgt gegen eine freiwillige Spende, welche heuer dem Musikverein Schönkirchen-Reyersdorf gespendet wird.

SCHNEERÄUMUNG

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 dafür zu sorgen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glätte gestreut sind.



Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die Eigentümer haben auch dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Um eine ordnungsgemäße Schneeräumung und Splittstreuung zu gewährleisten ersuchen wir Sie, Fahrzeuge so abzustellen, dass die Winterdienstfahrzeuge ungehindert passieren können.

FERIARBEIT und AUSHILFSPERSONAL

Auch nächstes Jahr bietet die Gemeinde interessierten Jugendlichen ab dem 15. Lebensjahr die Möglichkeit im Juli oder August 2018 als FerialpraktikantIn im Bauhof mitzuarbeiten. Schriftliche Bewerbungen sind bis **01. Februar 2019** möglich.

Für den Zeitraum Mai bis August suchen wir BetreuerInnen und KassierInnen für das Parkbad. Auf Wunsch kann die Anstellung auch als Ferienarbeit oder monatsweise erfolgen

NIKOLOSACKERL

Die Familie Stranzl, Spar Markt, hat die Mandarinen, Äpfel und Erdnüsse für die Nikolosackerl wiederum gratis zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank für diese Spende.

ANRUFSSAMMELTAXI „SPITAXI“ Umstellung der Rufnummer

Fahrten für das AST Spitaxi werden bisher über das AST-Callcenter des Landes Niederösterreich unter der Rufnummer 0810 810 278 zum Ortstarif bestellt.

Um den Fahrgästen eine kostenfreie Rufnummer zur Bestellung der AST-Fahrten anbieten zu können erfolgt seitens des Landes Niederösterreich ab sofort die Umstellung auf die neue und kostenfreie Telefonnummer 0800 22 23 22.

SCHÖNKIRCHEN-REYERSDORF, Einwohner nach Alter

Mit Stichtag 17. Dez. 2018 sind 1.948 Personen mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde gemeldet. Die Altersstruktur setzt sich wie folgt zusammen.

Alter	männlich	weiblich
-5	54	58
6-10	41	47
11-15	54	45
16-20	59	54
21-25	56	38
26-30	51	50
31-35	53	48
36-40	72	67
41-45	65	61
46-50	64	81

Alter	männlich	weiblich
51-55	88	77
56-60	81	86
61-65	78	74
66-70	57	61
71-75	37	40
76-80	44	42
81-85	13	26
86-90	8	5
91-95	2	9
96-	1	1

HISTORISCHES ZUR BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT GÄNSERNDORF

Das Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaft befand sich von 1868 bis 1897 in Groß-Enzersdorf und von 1897 bis 1901 in Floridsdorf.

Der damals „Unter-Gänserndorf“ genannte Bezirk entstand 1901 aus den Gerichtsbezirken Matzen und Marchegg (vorher Bezirk Floridsdorf) und Zistersdorf (vorher Bezirk Mistelbach). Später wurde der Bezirk um Gemeinden des aufgelösten Bezirks Floridsdorf-Umgebung vergrößert. Schließlich kamen 1957 aus dem damaligen Bezirk Wien-Umgebung die Wienerrandgemeinden zum Bezirk.



1899 wurde das Grundstück am heutigen Standort von der Gemeinde Unter-Gänserndorf um 11.000 Gulden angekauft und das Amtsgebäude errichtet. Am 29. Mai 1901 fand die feierliche Eröffnung der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf im Beisein des Statthalters Erich Graf Kielmansegg statt.

Bezirkshauptmänner:

1901 – 1904 Moritz Zander, Statthaltereivizepräsident
1904 – 1905 Theodor Moerz, Landesregierungsrat
1905 – 1909 Dr. Franz Richter, Statthaltereirat
1910 – 1913 Friedrich Freiherr von Lederer
1914 – 1922 Hubert Faber, Hofrat
1922 – 1937 Heinrich Cischini, w. Hofrat
1937 – 1938 Friedrich Hendl, w. Hofrat
1938 – 1945 Dr. Franz Pauser, bgl. Landesregierungsrat

1945 – 1954 Dr. Franz Baumgartner, w. Hofrat
1954 – 1957 Dr. Ferdinand Krause, w. Hofrat
1957 – 1966 Dr. Alois Kermer, w. Hofrat
1967 – 1985 Mag. Rudolf Gruber, w. Hofrat
1986 – 1989 Mag. Norbert Müller, w. Hofrat
1989 – 1997 Mag. Wilhelm Eigl, w. Hofrat
1998 – 2012 Dr. Karl Gruber, w. Hofrat
seit 1. Dezember 2012 Dr. Martin Steinhauser, w. Hofrat

In den Jahren 1990 und 1999 bis 2002 wurden zwei Zubauten auf diesem Grundstück errichtet. Die Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf hat je eine Außenstelle in Groß-Enzersdorf und in Zistersdorf. Zurzeit sind an der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf 130 MitarbeiterInnen beschäftigt.

Statement des Bezirkshauptmannes Dr. Martin Steinhauser

„Die Bezirkshauptmannschaften in Österreich haben sich über mehr als 150 Jahre als stabiles und tragendes Element in der staatlichen Verwaltung – besonders auch in Krisenzeiten – bewährt.

In einer Bezirkshauptmannschaft tätig zu sein, bedeutet, Bürgerinnen und Bürger zu begleiten, sei es im Rahmen einer sozialen Fürsorge, sei es im Bereich der öffentlichen Sicherheit, im Katastrophenschutz oder in Wirtschaft und Umwelt.

Sie nimmt ihre Aufgaben aber auch dann wahr, wenn es gilt, ordnend einzugreifen, um ein funktionierendes Miteinander zu ermöglichen. Bürgerservice ist die eine Seite. Genauso bedeutsam ist es, die Regeln unseres Rechtsstaates kompetent und konsequent umzusetzen, mit Augenmaß, Fingerspitzengefühl und Hausverstand.

Die Aufgaben der Bezirkshauptmannschaft sind vielfältig. Sie können nur im „Miteinander“ adäquat erfüllt werden – deshalb ist die Zusammenarbeit mit den Dienststellen des Landes und des Bundes im Bezirk, mit den Einsatzorganisationen und den Gemeinden oberstes Gebot. Ich freue mich sehr, dass in unserem Bezirk Gänserndorf eben dieser Zusammenhalt in besonderer Weise Tag für Tag gelebt wird!“

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung des Gemeinderates am 04.12.2018

- ➔ Pachtverträge für Ackergrundstücke mit zwei heimischen Landwirten werden einstimmig genehmigt.
- ➔ Die im Gemeindeamt in Verwendung stehende EDV-Anlage ist über acht Jahre alt und technisch überholt. Ein Neukauf bei der Gemdat, Niederösterreichische Gemeinde-Datenservice GmbH, zum Preis von € 50.587,56 inkl. MWSt. wird einstimmig beschlossen.

➔ SUBVENTIONSANSUCHEN

Alle Beschlüsse werden einstimmig gefasst:

FF Schönkirchen-Reyersdorf: Bedarfsanforderung € 37.200,00. Mit diesem Betrag sind sämtliche Aufwendungen wie Treibstoff, Versicherungen, Strom, Gas, Instandhaltung der Fahrzeuge, Ergänzung der Ausrüstung und Bekleidung, Instandhaltung des Feuerwehrhauses usw. abzudecken.

Musikverein Schönkirchen-Reyersdorf: € 7.100,00 wovon € 2.000,00 für die Förderung der Jungmusiker zu verwenden sind.

ARBÖ-Ortsclub Schönkirchen-Reyersdorf: € 560,00.

TTC – Tischtennis-Club Schönkirchen-Reyersdorf: € 400,00.

Tennisclub Schönkirchen-Reyersdorf: Für die Erneuerung der Flutlichtanlage € 7.000,00 (€ 3.500,00 für 2019 und € 3.500,00 für 2020).

NÖ Bildungs- und Heimatwerk, Ortsstelle Schönkirchen-Reyersdorf: € 560,00.

Jugendtreff „Bude“: € 400,00.

- ➔ Eine Abtretungsurkunde für eine 11 m² Teilfläche wird einstimmig genehmigt.
- ➔ Nach Preiserhöhungen bei Rohstoffen und Dienstleistungen wird der Einheitssatz für die Aufschließungsabgabe ab 01.01.2019 mit nunmehr € 763,00 festgesetzt. Die Verordnung wird mit 13 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung beschlossen.
- ➔ Eine Rahmenvereinbarung für Kleinbaustellen mit der Pittel + Brausewetter Ges.m.b.H., Maustrenk, wird einstimmig genehmigt.
- ➔ Mit 13 Ja-Stimmen und 5 Stimmenthaltungen wird der Grundsatzbeschluss für die Errichtung des Bauhofes und einer Lagerhalle für die örtlichen Vereine auf den Gemeindegrundstücken hinter dem Feuerwehrhaus gefasst.
- ➔ Der Auftrag für die Lieferung und Montage der Spielgeräte am neuen Kinderspielplatzes im Schloßpark wird einstimmig an die Gestra Spiel- und Freizeiteinrichtungen GesmbH, Waldneukirchen, vergeben. Die Kosten betragen € 99.624,36 inkl. MWSt.
- ➔ Einstimmig wird beschlossen, den Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes in der vorliegenden Form zur Auflage zu bringen.
- ➔ Der Abschluss einer Haftpflichtversicherung und einer Gesamtversicherung (Feuer, Einbruchdiebstahl, Leitungswasserschaden, Sturmschaden, Glas, usw.) bei der NV Die Niederösterreichische Versicherung wird einstimmig genehmigt.
- ➔ Um den Charakter der bestehenden Ein- bis Zweifamilienhausgebiete zu erhalten hat der Gemeinderat einstimmig eine zeitlich befristete Verordnung beschlossen, wonach im „Bauland – Wohngebiet (BW)“ Bauvorhaben, welche die Errichtung von mehr als zwei Wohneinheiten pro Grundstück vorsehen, und im „Bauland – Kerngebiet (BK)“ solche, die eine Errichtung von mehr als sechs Wohneinheiten pro Grundstück vorsehen, nicht zulässig sind.
- ➔ Einstimmig genehmigt wird eine Verordnung über die Mindestgröße von Baugrundstücken. Im Zuge von Grundstücksteilungen oder Grundzusammenlegungen müssen neu geschaffene Bauplätze im „Bauland – Wohngebiet (BW)“ und Bauland – Kerngebiet (BK)“ eine Mindestgröße von 500 m² und im „Bauland – Agrargebiet (BA)“ eine Mindestgröße von 1.000 m² aufweisen.
- ➔ Der 1. Nachtragsvoranschlag 2018 mit Einnahmen und Ausgaben von € 9.047.400,00 wird einstimmig genehmigt.
- ➔ Die im Haushaltsvoranschlag 2019 festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergeben folgende Schlusssummen:

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Voranschlag	€ 4.698.300,00	€ 4.698.300,00
Außerordentlicher Voranschlag	€ 1.280.900,00	€ 1.280.900,00
	€ 5.979.200,00	€ 5.979.200,00
	=====	

Die Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2019 samt mittelfristigem Finanzplan für die Jahre 2019 – 2023 erfolgt einstimmig.

VERANSTALTUNGSKALENDER

22.12.2018	ab 10.00 Uhr	Punschstand beim „Sparmarkt“ Stranzl
23.12.2018	17.00 Uhr	Meine Weihnacht, Pfarrkirche Schönkirchen
17.02.2019	14.00 Uhr	Kinderfasching im SchönkirchSaal

Ärzte – Bereitschaftsdienst

Jänner 2019

01.	Dr. HUBER-Dr. STACHER Gruppenpraxis	Matzen	02289/2276
05./06. 12./13.	Dr. Helmut LEGAT OG MR Dr. KOZLOWSKY – Dr. SOMMER-WIMMER	Gr. Schweinbarth Auersthal	02289/2577 02288/2701
19./20. 26.	Dr. Manfred ANDERL Dr. HUBER-Dr. STACHER Gruppenpraxis	Ollersdorf Matzen	02283/2985 02289/2276
27.	Dr. Helmut LEGAT	Gr. Schweinbarth	02289/2577

Februar 2019

02./03	OG MR Dr. KOZLOWSKY – Dr. SOMMER-WIMMER	Auersthal	02288/2701
09./10. 16./17.	Dr. Manfred ANDERL Dr. HUBER-Dr. STACHER Gruppenpraxis	Ollersdorf Matzen	02283/2985 02289/2276
23./24.	OG MR Dr. KOZLOWSKY – Dr. SOMMER-WIMMER	Auersthal	02288/2701

März 2019

02./03. 09./10.	Dr. Helmut LEGAT Dr. HUBER-Dr. STACHER Gruppenpraxis	Gr. Schweinbarth Matzen	02289/2577 02289/2276
16./17. 23.	Dr. Helmut LEGAT OG MR Dr. KOZLOWSKY – Dr. SOMMER-WIMMER	Gr. Schweinbarth Auersthal	02289/2577 02288/2701
24. 30./31	Dr. HUBER-Dr. STACHER Gruppenpraxis Dr. Manfred ANDERL	Matzen Ollersdorf	02289/2276 02283/2985



wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute fürs neue Jahr



wünscht Ihnen schöne Feiertage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Frohe Weihnachten UND EIN

GUTES NEUES *Jahr!*



Wüstenrot Gruppe

Bausparkasse Wüstenrot AG
Wüstenrot Versicherungs AG

Helmut Zatloukal

Berater, Bausparagent

Versicherungsagent über die Bausparkasse
Wüstenrot AG zur Wüstenrot Versicherungs AG
Gew. Reg.Nr. 12630998

2243 Matzen Josefsplatz 7

Mobil: 0664/3832114

helmut.zatloukal@wuestenrot.at

Bez.Dir. Günter Brand

Vermögensberater

Bausparkasse Wüstenrot AG

2130 Mistelbach Franz Josef-Str. 6

Mobil: 0664/3785418

guenter.brand@wuestenrot.at

wüstenrot

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN

„So frisch wie möglich – So nah wie möglich – So BIO wie möglich“
Täglich zwei Tagesmenüs – eines mit Fleisch, eines vegan/vegetarisch
Den Senioren der Ortsgemeinde bieten wir gerne Hauszustellung der Tagesmenüs an!

Samstag, Sonn- und Feiertag, von 8:00 Uhr – 11:00 Uhr, verwöhnen wir Sie gerne mit einem ausgiebigen Frühstücksbuffet mit hausgemachten Schmankerln
Haben Sie Interesse an unseren News und Veranstaltungen? Einfach ein Mail an:
landgasthaus.demel@outlook.com senden und Sie sind bestens informiert!

In unserem Lokal sind Feiern für bis zu 60 Personen möglich! - Ob á la Carte oder Buffet, gerne helfen wir Ihnen mit der Planung!

Vielen Dank für die schönen gemeinsamen Stunden und das Vertrauen in unser Team!

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Neues Jahr!



EVN

Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad.

Genießen auch Sie das hochwertige Wasser von EVN Wasser:

- Wir liefern quellfrisches Wasser mit niedrigen Härtegraden in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.
- Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at

**„Hast du mit dem PC Zoff,
dann komm zum PC-Prof!“**



**Frohe Weihnachten
wünscht Ihnen,
Ihr PC-Prof**

Dipl-Ing. Alfred Boucek

Haselnussgasse 68, 2241 Schönkirchen
hilfe@pc-prof.at



www.PC-Prof.at

0676 9445180

mimitolu

Brautmode aus  2.Hand

Das Team von mimitolu-Brautmode

wünscht Ihnen ein besinnliches

Weihnachtsfest sowie

Gesundheit, Freude und Zufriedenheit

für das Jahr 2019